



BESENHEIDE

Calluna vulgaris

Calluna vulgaris



Die glockenförmigen, nickenden Blüten wachsen in einem dichten, traubigen Blütenstand. Die Blüten sind vierzählig. Sowohl die Kelch- als auch die Kronblätter sind rosa bis violett-rot. Die Kronblätter sind ca. 2 mm lang, die Kelchblätter doppelt so lange. Die grün-violetten Hochblätter umgeben die Blütenblätter wie ein Außenkelch. Die Blühreife der Besenheide beginnt mit vier Jahren.



Narbenfarbe



Pollenfarbe

Nektarverfügbarkeit



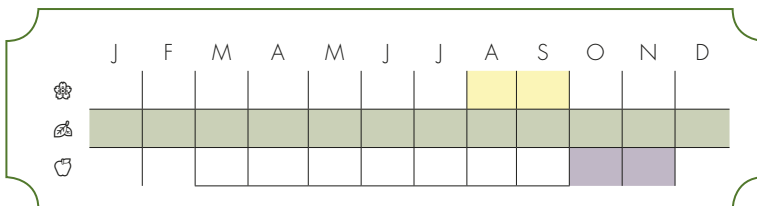
Pollenverfügbarkeit



Die Blüten sind zwittrig und besitzen acht Staubblätter. Der Griffel mit seiner vierhöckerigen Narbe ragt über die Kelchblätter hinaus. Der Nektar ist für Insekten leicht erreichbar. Normalerweise findet die Bestäubung auch über Insekten statt. Bleibt diese aus, wachsen die Staubfäden in die Länge und geben den Pollen mit dem Wind ab.



Die Besenheide blüht von Spätsommer bis Herbst und ist damit eine wichtige Nahrungsquelle für eine Vielzahl an Insekten, darunter auch die Honigbiene.



Ericaceae

Calluna vulgaris

Zwischen März und April nach der letzten Blüte im Spätsommer reifen die Früchte: kleine, kugelige, ca. 2mm große Kapseln. Die sehr kleinen Samen sind länglich und werden mit dem Wind verbreitet.



Für zahlreiche Schmetterlingsarten und ihre Raupen, wie die Heidekraut-Bunteule (*Anarta myrtilli*) oder das Kleine Nachtpfauenauge (*Saturnia pavonia*) ist die Besenheide eine wichtige Nahrungsquelle.



Die Besenheide durchläuft vier charakteristische Lebenszyklen: In der Pionierphase ist das Vorkommen lückig und die Wuchshöhe beträgt max. 15 cm. In der Aufbauphase werden die Bestände sehr dicht, die Blüte ist üppig und die Wuchshöhe erreicht ca. 40 cm.

In der Reifephase werden die nun zunehmend verholzenden Besenheidebestände wieder lichter und können Höhen bis zu 100 cm erreichen. In der Degenerationsphase entstehen durch das Absterben von Pflanzen von der Mitte her ringförmige Strukturen.



Ericaceae

Calluna vulgaris

Die Besenheide ist ein immergrüner, verholzender Zwergstrauch und wird bis zu 40 Jahre alt.

Die schuppenförmig anliegenden, kleinen, ledrigen Blätter sind an den Ästchen vierzeilig angeordnet.



In der Imkerei wird die Besenheide für ihren zuckerreichen Nektar geschätzt. Der gewonnene Heidehonig hat ein kräftiges Aroma.

Deutscher Buchername	Besenheide
Botanisch-lateinischer Name	<i>Calluna vulgaris</i>
Familie	Ericaceae
Familie deutsch	Heidekrautgewächs
Blütenform	radiärsymmetrisch
Blütendurchmesser	3 mm
Bestäuber	Insekten, Windbestäubung
Fruchtform	Kapselfrucht
Verbreitung der Frucht	Wind (Anemochorie)
Lebenserwartung	mehrfährig
Schutz- bzw. Gefährdungstatus	LC (Least concern) ungefährdet

Ericaceae

BESENHEIDE

Calluna vulgaris

Heiderer * rote Gram-
pen * Haadach * Bä-
sareis * Ruchabruch
* Senden * Kran-
krebbe * Besenhaide
* Rehheide * Sevi *
Tannenmyrthe * Bes-
senheide * Brauttreue *



Bienenheide * Hoadaach *
Sendach * Gaisbrüsch
* Heide * Prisi * Eyden
* Breusch * Brand-
heide * Breinbart *
Heidekraut * Bult-
heide * Monsee * Prog
* Hoad * Sendach *

Blühender Wald

Die Blütenvielfalt in Österreichs Wäldern

Gefährdungsstatus Quelle: Schratl-Ehrendorfer L., Niklfeld H.;
Schröck C. & Stöhr O., Hg. (2022): Rote Liste der Farn- und
Blütenpflanzen Österreichs. Dritte, völlig neu bearbeitete Auf-
lage – Stapfia – 0114: 1 - 357.

Bildnachweis/Copyright (von oben nach unten und von li
nach re): Seite 1: Copyright (c) 2019 Scisetti Alfio/Shutter-
stock; Seite 2: Copyright (c) 2013 HHelene/Shutterstock;
Stefan.lefnaer, CC BY-SA 4.0, via Wikimedia Commons;
Seite 3: Copyright (c) 2023 ionescuorneliu/Shutterstock; Co-
pyright (c) 2019 Steven Marinus/Shutterstock; Copyright (c)
2013 Tatiana Volgutova/Shutterstock; Seite 4: Copyright (c)
2023 Julija Kumpinovic/Shutterstock; Rückseite: Copyright
(c) 2023 HWall/Shutterstock

Impressum: Kuratorium Wald, Alser Str.37/16, 1080 Wien
www.kuratoriumwald.at, kuratorium@wald.or.at



KURATORIUM WALD

 **Waldfonds
Republik Österreich**

Eine Initiative des Bundesministeriums
für Land- und Forstwirtschaft, Regionen
und Wasserwirtschaft